

Leserbrief zum Artikel:

Duisburger Outlet-Pläne lassen OB kalt

rga vom 02.02.17 20:32

Ein weiteres FOC-Dings ist in NRW geplant, und natürlich wissen OB Mast-Weisz und Stadtplaner Robin Denstorff das schon seit geraumer Zeit. Da hätten sie ja auch rechtzeitig die Remscheider Planungen ausbremsen können, weil die Idee überholt ist und der Standort ungeeignet. Stattdessen verhalten sie sich weiterhin so, als ob sie sich auf der Rennbahn und nicht im Zentrum der Stadtplanung befinden würden. Auf der Rennbahn geht es in der Tat darum, wer als erster ins Ziel einläuft, bei der Stadtplanung geht es um Nachhaltigkeit und um Kreativität. Es geht zum Beispiel um qualifizierte Arbeitsplätze, um attraktive Wohngebiete, um Angebote für Kinder und Jugendliche, um Naherholung, etc. Vielleicht hat der Stadtplaner das ja auch schon erkannt, denn er verlässt Remscheid, aber denkt der OB etwa auch nur bis zur nächsten Wahlperiode? Dann wäre sein „Wir sind schneller.“ verständlich, wenn er nachhaltiger denkt, nicht. Für das geplante DOC gibt es nur eine Bestandsgarantie für zehn Jahre, und was nach dem Heuschreckenfraß übrig bleibt, weiß niemand, es scheint auch kaum jemanden aus der aktuellen Stadtpolitik zu interessieren.